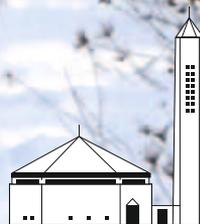


Blick in die Gemeinde



Kirche-Kirchditmold

Ev. Petrus-Kirchengemeinde
Kassel



Paul-Gerhardt-Kirche

2 Bitte beachten Sie unsere Inserenten

**Paul Hinz
Transport GmbH**



führend bei Klavier- & Flügeltransporten
in Kassel und Umgebung

Umzüge · Umzugsmaterial · Lagerung

Die Paul Hinz Transport GmbH kann nunmehr auf eine über 90-jährige Tradition als Familienbetrieb zurückblicken. In all den Jahren war es selbstverständlich, dass sich die jeweiligen Firmeninhaber persönlich bei vielen Umzügen um einen erfolgreichen und reibungslosen Ablauf direkt vor Ort kümmern. Nach diesem bewährten Konzept wird auch heute und weiterhin bei der Paul Hinz Transport GmbH verfahren.



Sommerweg 4
34125 Kassel

Telefon: 0561-59004
Telefax: 0561-59094

info@hinztransport.de
www.umzuege-hinz.de

Von der Projekterstellung bis zur kompletten Durchführung Ihres Umzugs
sind Sie bei der Firma Paul Hinz Transport GmbH bestens aufgehoben.

**Klavier- und
Akkordeonschule
Dirk Hennemann**



**Unterricht für Kinder
und Erwachsene
Akkordeonorchester**

Telefon (0561) 8208125
Mobil: 0176 / 47977690
dirkhennemann@unitybox.de



Eschebergstraße 9
34128 Kassel – Ha.
Tel.: 0561 62854

www.mentalberatung-freiberg.de
info@mentalberatung-freiberg.de



Teehaus Harleshausen

Tee und Geschenke rund um den Tee

Inh. Valeska v. Andrian

Wolfhager Str.398 34128 Kassel Tel. 0561/880775



**EP-Sofortreinigung
und Änderungsschneiderei**

Inh.: Eva Remmler
Wolfhager Straße 379 · 34128 Kassel
Tel.: 0561 - 62 333
Mobil: 0173 - 99 17 403

"Haarstudio Renate"

Inh. Gabriele Witzel

34128 Kassel
Wolfhager Str. 374
Tel: 05 61 / 88 38 38

Hier könnte
Ihre Anzeige
stehen

gemeindebrief@
petrus-kirchengemeinde-
kassel.de

SpardaGiro

**Mein GIRO
fürs Leben!**

Kann alles. Kostet nix.

Mehr unter: sparda-hessen.de/giro

Sparda-Bank

Sparda-Bank Hessen eG

Filiale Kassel-Harleshausen
Blumenäckerweg 21 · 34128 Kassel



Wolfhager Straße 398
34128 Kassel
Telefon 0561 / 880838
www.BuchinHarleshausen.de



Sabine Groth Friseurmeisterin
Wolfhager Str. 279
☎ 0561-882292

**Krankengymnastik
Klass. Massage
Lymphdrainage
Manuelle Therapie**



Seit 1979 in Harleshausen
Alle Kassen & Hausbesuche

Kinesio-Tape

Ch. Gossmann

Shiatsu

Qi-Gong

**Bobath / PNF
Brügger
Dorn - Breuss
Schmerz Therapie**

im Ärztehaus
Wolfhager Straße 379
34128 Kassel - Harleshausen
☎ 6 3 2 4 4

**Craniosacral-Th.
Triggerpunkte
Feldenkrais
Rückenschule**

www.gossmann-physiotherapie.de

Ein alter Witz: „Wie beten Atheisten? Sie beten so: ‚Ich bin klein, mein Herz ist rein, soll niemand drin wohnen – Amen.‘“

Na, denke ich mir, wenn die unbedingt wollen, sollen sie doch keinen reinlassen in ihr Herz! Dann sind sie mit sich und ihrer Weltsicht eben allein und können frei schalten und walten, wie es ihnen passt. Das denke ich mir und merke plötzlich: das hat auch seinen Reiz, dass sich keiner einmischt in meine inneren Angelegenheiten, dass ich einfach so mein Ding machen kann. Und ich ahne: das entspricht genau dem Bild von Freiheit und Unabhängigkeit, das uns heute als so erstrebenswert verkauft wird.



Foto: privat

Der Wochenspruch im Dezember macht mir als Christ aber einen Strich durch diese Rechnung:

„Freue dich und sei fröhlich, du Tochter Zion! Denn siehe, ich komme und will bei dir wohnen, spricht der HERR.“ (Sacharja 2, 14)

Gott will mich nicht allein machen lassen, nein, er hat anderes mit mir vor. Er kündigt geradezu umwerfend sein Kommen an: ich will bei Dir wohnen! Diese Selbsteinladung mag einen zunächst überumpeln, ist aber augenscheinlich eine gute Sache: Freue Dich und sei fröhlich, ruft Gott uns zu.

Ich glaube, ich verstehe, was Gott meint. Es ist gut für mich, nicht allein zu sein. Es ist gut, dass es Gott ist und nicht irgendwer, der bei mir wohnt. Gott nimmt Kontakt mit mir auf, ist neugierig darauf, wie ich mich eingerichtet habe. Kratz an meinem Selbstbild: willst Du wirklich alles allein schaffen? Macht Dich das wirklich frei oder doch viel zu abhängig von dem, was Du leistest oder eben auch nicht? Und dann ruft er laut: freue Dich! Sei fröhlich! Ich bin mit Dir und mache Dein Leben wertvoll.

Im Unterschied zum Atheisten will ich solch einen Mitbewohner gern in meinem Herzen aufnehmen. Ihm die Tür aufhalten und Platz machen – es kann ja nur gut für mich sein.

Christopher Williamson



Inhalt

- 3 Auf ein Wort
- 4-5 Kinderbibelwoche „Ruth – Auf der Suche nach Heimat“
Sie fand tatsächlich statt – die KiSiWo 2021
- 6-7 KiTa-Umbau 2021 bis 2022
- 9 Serie: Vorstellung unserer KV-Mitglieder
- 10 Vorstellung FSJ-lerin Fabienne Schröder
Gruß aus der Elternzeit, Elisabeth Barth
- 11 Zeit der Begegnung –
Erinnern und Danken
- 13 Freud und Leid
- 14-15 Unsere Gottesdienste
- 17 Bibelkreis „Glaube und Leben“
Kinderkirche in Paul Gerhardt neu und anders
- 18 Kinderabenteuertag „und der Herbst beginnt“
Spielkreis in der Paul-Gerhardt-Kirche
- 19 KirchenKino
- 20 Literaturandacht Paul-Gerhardt
- 21-22 Advent und Weihnachten
Friedenslicht von Bethlehem
- 23 Krippenspiel einmal anders –
das Trickbox-Projekt
Andacht für Trauernde
Krippenausstellung
- 25 Kirchenmusik
- 26-27 Regelmäßige Veranstaltungen
- 28 Service

Kinderbibelwoche „Ruth – Auf der Suche nach Heimat“

In der letzten Woche der Sommerferien fand traditionell unsere Kinderbibelwoche statt. Wie auch schon im vergangenen Jahr, trafen wir uns täglich von 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr auf dem Lernhof für Natur und Geschichte. Insgesamt nahmen 23 Kinder und sieben jugendliche Ehrenamtliche teil. Der Lernhof ist eine super Umgebung für die Kinderbibelwoche, da sie zum Spielen in der Natur einlädt. Auch die Tiere sind jedes Mal ein Highlight. So wurde nachmittags extra Löwenzahn für die Hasen gesammelt.

Bei den täglichen Anspielen lernten wir Noomi und Ruth kennen, die beide ihre Heimat verließen. Noomi musste mit ihrer Familie aufgrund einer Hungersnot ihr Zuhause verlassen. In der Ferne lernte ihr Sohn Ruth kennen und heiratete diese. Nach dem Tod von Noomis Mann und Söhnen, beschloss Noomi, in ihre Heimat zurückzukehren, da die Hungersnot vorbei war. Ruth beschloss, ihre Schwiegermutter zu begleiten und fand neues Glück in der Fremde.

Mit den Kindern beschäftigten wir uns inhaltlich mit den Fragen:

Warum verlassen Menschen ihre Heimat?

Wo komme ich her?

Woher stammt meine Familie?

Was kann ich tun, damit sich Menschen hier willkommen fühlen?

Zum Muntermachen am Morgen gab es zu Beginn immer ein Spiel. So wurde auch die letzte Müdigkeit abgeschüttelt. Im Anschluss an das Anspiel gab es ein gemeinsames Frühstück. Danach wurde fleißig gebastelt. Es wurden Wanderstöcke geschnitzt, Rucksäcke genäht und Freundschaftsarmbänder geknüpft. Wer gerade keine Lust zu basteln hatte, konnte über den Lernhof toben. Auch stellten wir viele Lesezeichen für die Gottesdienstbesucher her. Am Freitag bereiteten wir gemeinsam den Familiengottesdienst vor, den wir am 29. August gemeinsam mit den Familien und der Gemeinde feierten.

Ein herzliches Dankeschön geht an all die tollen Helfer, die dafür gesorgt haben, dass die Kinderbibelwoche wieder ein schönes Erlebnis geworden ist.

Lisa-Marie Hucke





Kisiwo 2021, Foto: R. Thiele

Sie fand tatsächlich statt – die KiSiWo 2021

„Und was, wenn es doch funktionieren würde?“ Diese Frage stellten einige Helferinnen und Helfer der Gemeinde im Frühjahr. „Was, wenn wir es doch schaffen, trotz aller Auflagen und Unsicherheiten wieder auf Kindersingwoche zu fahren?“ Mit fünf, sechs Leuten setzten wir uns hin und schmiedeten Pläne, wälzten Gesetzestexte und entwickelten Szenarien, mit dem Ziel, gemeinsam in der ersten Ferienwoche in den Knüll zu fahren, um wieder zu singen, zu spielen und Geschichten über Gott und seine Welt zu hören.

Und bald merkten wir: es kann funktionieren! Dank der Beratung durch verschiedene Mediziner und Unterstützung durch die Johanniter Unfallhilfe, die sich bereit erklärte, alle Reisenden zweimal auf Corona zu testen, Dank der Kooperation mit dem Boglerhaus, in dem wir wieder zu Gast waren, konnten wir mit über 30 Kindern und 20 Helfern eine unbeschwertere, fröhliche und „maskenfreie“ Zeit auf KiSiWo verbringen.

Nach über einem Jahr, in dem vor allem die Kinder auf so vieles verzichten mussten, war das eine echte Wohltat und fast ein kleines Wunder, das uns geschenkt wurde.

So ungewöhnlich die Umstände waren, so ungewöhnlich war dann auch das Thema, das wir in diesem Jahr behandelten. Alles drehte sich um – Weihnachten! Mitten im Sommer fanden sich geschmückte Tannenbäume im Speisesaal und beim Geländespiel mussten die Kinder dem schusseligen Weihnachtsmann auf die Sprünge helfen. Musiziert wurde ebenfalls weihnachtlich, eine Vertonung von Charles Dickens' „A Christmas Carol“.

Es war sicher nicht die größte KiSiWo, die es bisher gab – sicher aber eine der fröhlichsten und bemerkenswertesten, die wir seit vielen Jahren erleben durften.

Christopher Williamson

6 Gemeindeleben

KiTa-Umbau 2021 bis 2022

Als unsere Kindergartengebäude vor zwei Generationen gebaut wurden, tickte die Welt noch anders. Die Älteren erinnern sich: Es gab noch keine Krippe, weniger Kinder und Mitarbeiterinnen. Die Kinder blieben meist bis Mittag. Das hat sich geändert. Die Nutzung ist eine ganz andere geworden, und die Gebäude kamen in die Jahre. Heute fragen wir nach ökologischen Konzepten, wenn wir bauen. Das schien damals bei den niedrigen Energiekosten und einem ganz anderen Umweltbewusstsein noch nicht nötig zu sein. Aber gerade im Interesse unserer Kinder müssen wir an die Zukunft denken. Und gerade deshalb erneuern wir Fenster, ertüchtigen wir die Außenhaut des Gebäudes, ersetzen wir das gesamte Dach. Wir bauen eine Cafeteria, um Gespräche und Kommunikation zu fördern. Gerade in Coronazeiten haben wir bemerkt, wie wichtig der Austausch und Kontakt ist zwischen allen, die in der KiTa ihre Zeit verbringen oder uns ihre Kinder anvertrauen. Dieses Erneuerungsprojekt läuft bei laufendem Betrieb. Das ist keineswegs einfach und verlangt allen Geduld und Verständnis für plötzlich eintretende Veränderungen ab. Aber bei gutem gegenseitigen Erfahrungsaustausch zwischen Eltern, Kindern und MitarbeiterInnen wird das gelingen. Und zum Schluss können wir uns an einem runderneuertem Gebäude freuen, wo sich die Kinder wohlfühlen.

Thomas Benner, Geschäftsführung KiTa



Foto: Henze



Große Dachüberstände aus Holz, ausladend gestaltet, einladend wirkend, wie bereits 2013 bei dem Anbau der Krippe, sollen nun das gesamte Gebäude überdachen. Warm gedämmt und energiesparend eingepackt, bekommt das Gebäude einen „Pulli“ für den Winter. Neue Fenster aus Holz, die viel Licht reinlassen und wenig Wärme rauslassen, sind gut für das Klima drinnen wie draußen.

Wir bauen in zwei Bauabschnitten im laufenden Betrieb und ziehen zwischendurch, wenn der erste Bauabschnitt fertig ist, mit der Kita in den zweiten um. Der Abschluss der Arbeiten des ersten Bauabschnitts wird im Juni 2022 sein.

Christoph Harney, Architekt



Ansicht Süd, Grafik: Christoph Harney



Nun ist es wirklich passiert: nach vielen Jahren des Wartens und Planens kamen nach den Sommerferien die Handwerker. Der „Altbau“ unseres Kindergartens wird fast komplett saniert. wir bekommen mit einem Anbau eine eigene Cafeteria. Dort können die Kinder nicht nur in gemütlicher Atmosphäre frühstücken, sondern auch außerhalb der Mahlzeiten besondere Aktivitäten genießen. Über diese enorme Aufwertung freuen wir uns sehr! Unsere Kinder sind hoch interessiert, was gerade auf der Baustelle passiert. Als letzte Woche der Bagger kam, saßen sie vor dem Bauzaun und beobachteten alle Arbeitsschritte ganz genau. Was war das für ein Vergnügen, als der Bagger unsere große Spieleisenbahn von der einen Seite des Zaunes auf die andere Seite hob. Die seit Juli ausgelagerte Johnny-Mauser-Gruppe, die für die Bauzeit ein neues Zuhause im Untergeschoss des Gemeindehauses gefunden hat, fühlt sich dort mittlerweile sehr wohl. Trotz dieser räumlichen Entfernung planen wir natürlich weiterhin gemeinsam. So haben wir im Oktober einen Erntedankgottesdienst mit der musikalischen Unterstützung durch den Kindergartenchor gefeiert und freuen uns auf eine stimmungsvolle Adventszeit, die nicht zu sehr von Corona beeinflusst wird.

Ellen Henze, KiTa-Leitung



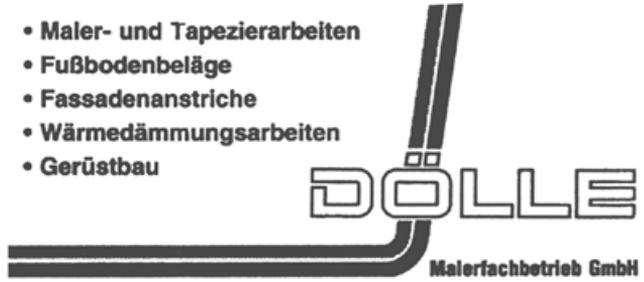
8 Bitte beachten Sie unsere Inserenten

Erd-, Feuer-, See-, Friedwald-,
Friedpark- und
Anonyme Bestattungen
Erledigung der Formalitäten
Abschiedsraum
Bestattungs-Vorsorge

www.buhle-bestattungen.de

Buhle
Bestattungen
34117 Kassel
Obere Karlsstraße 6
Tel. 1 53 75

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Fußbodenbeläge
- Fassadenanstriche
- Wärmedämmungsarbeiten
- Gerüstbau



Triftweg 1 • 34225 Baunatal • Tel. 05 61 / 6 82 04



Ich gehe zu
**FRAU
SCHWARTMANN**

Wilhelmshöher Allee 284

Friseurmeisterin
Gabriela Stangenberg

Gabi's Haar-Monie

Riedelstraße 28, 34130 Kassel
Termine nach Vereinbarung
Tel. 0561 69485

Für Senioren &
Pflegebedürftige
auch Hausbesuche
nach Absprache!

FRITZ STOCK
RAUM AUSSTATTERMEISTER
Ausführung aller Polster-,
Dekorations- und Bodenbelagsarbeiten
Sonnenschutzvorrichtungen
Zentgrafenstr. 164 – Tel. 66755

**HOLGER
GEISTER**
Ihre Friedhofsgärtnerei

Alles Rund um Grün

Am Stockweg 1 • 34128 Kassel
Tel.: 0561 88 45 72 • Fax: 0561 88 07 90
kontakt@geister-kassel.de • www.geister-kassel.de

Riedwiesen Imkerei



Familie Krieg-Hartig
Am Diedichsborn 30
34130 Kassel
Tel.: 6028875
krieg-hartig@t-online.de



G & G PFLGE GmbH

PFLEGEDIENST · HAUSGEMEINSCHAFTEN
TAGESPFLEGE

Der **PFLEGEDIENST** für Ahnatal und Umgebung

Hauptstr. 23 · 34292 Ahnatal · T. 05609 807500

Ahnataler Hausgemeinschaften

Im Kreuzfeld 11 · 34292 Ahnatal · T. 05609 807790

Ahnataler Tagespflege

Weißes-Kreuz-Str. 4 · 34292 Ahnatal · T. 05609 8075700

www.gug-pflegedienste.de

Hier könnte
Ihre Anzeige stehen

gemeindebrief@petrus-
kirchengemeinde-kassel.de

Seit über 10 Jahren -
Fahrspaß und Genuss



Mietpreise 2021:
27 € für 1 Tag
48 € für 2 Tage
120 € pro Woche
Für Vielfahrer:
MIET-FLEX-PASS
6 Tagesmieten 108 €

Heinrich Müller

ebikes

mieten + mehr

Geführte Touren
Gruppenmieten
Lieferservice
Gutscheine

E-Bike-Vermietung
Baumgartenstraße 8a
34130 Kassel
0561 9415909
0151 18210826
info@hm-ebike.de
www.hm-ebike.de

Vermietung täglich
nach Vereinbarung!

Hier könnte
Ihre Anzeige
stehen

gemeindebrief@
petrus-kirchengemeinde-
kassel.de

Serie: Vorstellung unserer KV-Mitglieder

**ANNE VÖLKER**

Ich bin seit 2013 Mitglied im Kirchenvorstand. Seit dem letzten Jahr mache ich einen Doppel-Bachelor (Soziale Arbeit/Religions- und Gemeindepädagogik) an der CVJM-Hochschule. Davor habe ich als Tauchlehrerin gearbeitet.

Ich lebe seit meiner Kindheit in Kirchditmold und war schon damals über den Kinderchor und die Kindersingwoche mit der Gemeinde eng verbunden. Heute singe ich seit mehr als 15 Jahren in der Kantorei Kirchditmold.

In meiner bisherigen Zeit im Kirchenvorstand hatte ich sehr viel Freude daran, neue Perspektiven auf unser Gemeindeleben zu erhalten und dieses mitzugestalten. Im Kirchenvorstand engagiere ich mich im Musikausschuss und möchte mich gerne weiterhin dafür einsetzen, dass unser musikalischer Schwerpunkt erhalten bleibt.

ANTONIA WIEBEL

Meine Familie und ich leben seit 2009 in Kirchditmold.

Auch an meinem vorherigen Wohnort habe ich gerne für meinen Pfarrer gearbeitet, und so war es eine große Freude für mich, 2017 in den Kirchenvorstand berufen zu werden.

So eine große Gemeinde wie unsere braucht viele Schultern, um die anfallenden Aufgaben erledigen zu können, und ich bin sehr gerne Teil dieses tollen Teams.

Wenn unsere Küsterin Frau Schall im Urlaub ist, vertrete ich sie und bin dann gerne für Sie, liebe Gemeinde, da.



Die Vorstellungsrunde der KV-Mitglieder ist mit dieser Ausgabe abgeschlossen.

Mit dem Gruppenfoto blicken wir noch einmal zurück zum Einführungsgottesdienst 2019 in der Paul-Gerhardt-Kirche.

Hallo, ich bin Fabienne Schröder,

17 Jahre alt und werde bis September 2022 mein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) in der Petrus-Kirchengemeinde mit Schwerpunkt in der Evangelischen Kindertagesstätte Kirchditmold absolvieren.

An der Gustav-Heinemann-Schule in Hofgeismar habe ich im Juni 2021 mit der 10. Klasse abgeschlossen und beginne nun voller Vorfreude diesen neuen Lebensabschnitt. Deshalb werde ich die Kinder- und Kirchenarbeit in Ihrer Gemeinde tatkräftig und mit viel Motivation unterstützen.

Ich freue mich sehr darauf, Sie kennenzulernen und auf ein aufregendes und abwechslungsreiches Jahr in Ihrer Gemeinde.

Ihre FSJ-lerin Fabienne Schröder



*Wenn du ein Kind siehst,
hast du Gott auf frischer Tat ertappt.*

(Zuschreibung Martin Luther)

Liebe Gemeinde,

ich grüße Sie ganz herzlich aus meiner Elternzeit, dem wohl aufregendsten „Job“ meines bisherigen Lebens.

Die Turbulenzen der Geburt liegen nun schon ein paar Monate hinter uns und Enno Benjamin Sghaier wächst und gedeiht.

Es ist großartig zu erleben, dass jeder Tag ein Abenteuer sein kann, weil für Enno jeder Tag Neues bereithält. Seine Augen nahmen zunächst Mama und Papa ganz intensiv wahr, in den vergangenen Tagen und Wochen entdeckten sie immer mehr Dinge in seiner Umgebung, wie zum Beispiel die Spieluhr oder das Mobile.

Besonders dankbar bin ich über die Elternzeit von einem Jahr, die es mir ermöglicht, unseren Sohn Enno in diesem ersten Lebensjahr besonders intensiv zu begleiten und jede seiner Neuentdeckungen mit zu erleben.

Ich freue mich aber immer, wenn ich den einen oder die andere von Ihnen bei meinen beinahe täglichen Spaziergängen mit Enno begegne.

Auf bald,



Ihre Pfrin. Elisabeth Barth

Erinnern und danken

Am ersten Oktoberwochenende war das „Zelt der Begegnung“ Gast an der Kirche Kirchditmold. Eine Wanderausstellung über die Ereignisse, die zum Mauerfall führten, bildete das Zentrum. Mitgereiste Zeitzeugen erzählten, wie sie den Umbruch vor gut 30 Jahren erlebten. Besonders spannend: die Perspektive der Christen in der DDR, die einerseits unter Repressionen zu leiden hatten, andererseits aber durch ihre Friedensgebete zum Umsturz des Regimes maßgeblich beitrugen.

Auch unsere Konfis nahmen an der Führung teil und informierten sich über die Zeit „damals“, lange, bevor sie geboren wurden. Auch beim „DDR-Memory“ und dem Volleyball über die „Berliner Mauer“ konnten sie einiges über die Lebenswirklichkeit in der DDR erfahren.

Eine echte Bereicherung für uns als Gastgeber und alle, die Gelegenheit hatten, das Zelt zu besuchen - und am Erntedankwochenende ein weiterer Anlass, dankbar zu sein.

Christopher Williamson



Foto: Albrecht Kaul



v.l. Zeitzeuge Manfred Krause (Halberstadt), Salome Kloß (Cottbus), Projektleiter Albrecht Kaul (Kassel), Foto: R. Pohl



Foto: R. Pohl



Foto: R. Pohl

IHR HAUS IN GUTE HÄNDE!

Mitglied im



Für unsere Kunden suchen wir Häuser
oder Wohnungen zum Kauf.
**Wir bieten Ihnen eine sichere und
zuverlässige Verkaufsabwicklung!**

Immobilien

Dipl.-Ing.

Dr. rer. pol.

HOESCH-KRÖGER-KAMPE

GmbH

Erfahren, kompetent, diskret – Ihr **Immobilienprofi** seit 1978 – Rufen Sie uns unverbindlich an!

Wolfsschlucht 27
34117 Kassel

☎ 0561 918910
✉ info@hkk-ks.de

www.immobilienmakler-kassel.de



Besondere Anlässe

Obwohl manche größere Veranstaltung aufgrund der aktuellen Situation nicht im gewohnten Rahmen stattfinden kann, muss das nicht bedeuten, gar nicht mehr zu feiern. Manch schöner Anlass ist eben einmalig und soll daher nicht einfach unbemerkt verstreichen. Wenn Sie zum Beispiel in diesen Tagen ein Hochzeitsjubiläum begehen oder zu einem „runden“ Geburtstag eine Andacht feiern möchten oder auch einfach mal wieder gern mit lieben Menschen das Abendmahl feiern würden, sprechen Sie uns an! Gerne überlegen wir gemeinsam mit Ihnen, wie solch eine Feier im privaten Rahmen aussehen kann.

WIR SIND FÜR SIE DA!

Wenn Sie Gesprächsbedarf haben oder einen Besuch wünschen, rufen Sie uns an.

Ihre Pfarrer



Dr. Thomas Benner
☎ 68208



Christopher Williamson
☎ 67763

**Vertrauen Sie
unserer Erfahrung.**

**BECKER
Bestattungen**

Brandgasse 4 · 34132 Kassel

**Telefon
(05 61) 4 12 57**

www.bestattungen-becker-kassel.de

Alle Bestattungsarten
Eriedigung aller Formalitäten
Hauseigener Abschiedsraum
Überführungen im In- und Ausland
Bestattungsvorsorge

IMMOBILIEN von NISSEN

**Dipl.-Ing.agr.
Walter Nißen**
Der soziale Makler
Telefon 05674/9212903

**Gesundheits- und Ernährungscoaching
Low Carb · LCHF · Keto Lifestyle**

Iris Morgenthal
Konrad-Adenauer-Str. 93
34132 Kassel
Tel. 0176-52212652
www.lchf-nordhessen.de



Grabpflege sorgenfrei!

Grabpflege kostet Zeit und Mühe.
Die Krematorium und Friedhofsgärtnerei GmbH übernimmt diese Arbeit gerne für Sie – seriös, zuverlässig und erfahren. Unsere Mitarbeiter beraten Sie gerne.

Tel. 0561-983508 www.friedhofsgaertnerei-kassel.de
KF Krematorium und Friedhofsgärtnerei GmbH

Mo. bis Fr. 9.00 – 15.30 | März bis Oktober: Mi. 9.00 bis 17.00 Uhr

**GOBRECHT
BESTATTUNGSINSTITUT**

Alle Bestattungsarten, Vorsorge
und Treuhand

Jederzeit telefonisch erreichbar
unter 0561/14119

Kassel, Fünffensterstraße 18
www.gobrecht-karl.de

14 Unsere Gottesdienste

05.12.21	2. Advent	9.30 Uhr	Paul-Gerhardt-Kirche	Gottesdienst	Pfrin. Dr. Gütter
		11.00 Uhr	Kirche Kirchditmold	Gottesdienst	Lektor Baum
12.12.21	3. Advent	9.30 Uhr	Paul-Gerhardt-Kirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Williamson
		11.00 Uhr	Kirche Kirchditmold	Gottesdienst	Pfr. Williamson
19.12.21	4. Advent	9.30 Uhr	Paul-Gerhardt-Kirche	Gottesdienst	Pfr. Dr. Benner
		11.00 Uhr	Kirche Kirchditmold	Gottesdienst mit Kindergottesdienst	Pfr. Dr. Benner, Kigo-Team
24.12.21	Heiliger Abend	Die Gottesdienste an Heilig Abend werden zeitnah, unter Berücksichtigung der aktuellen Corona-Bestimmungen, in Presse, Schaukästen und auf unserer Homepage angekündigt,			
25.12.21	1. Christtag	9.30 Uhr	Paul-Gerhardt-Kirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfrin. Dr. Gütter
		11.00 Uhr	Kirche Kirchditmold	Gottesdienst mit Abendmahl	Präd. Hirschberger
26.12.21	2. Christtag	9.30 Uhr	Paul-Gerhardt-Kirche	Gottesdienst	Pfr. Williamson
31.12.21	Silvester	18.00 Uhr	Paul-Gerhardt-Kirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Williamson
		17.00 Uhr	Kirche Kirchditmold	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Dr. Benner
02.01.22	1. So. n. Weihnachten		Paul-Gerhardt-Kirche	Einladung zum gemeinsamen Gottesdienst in der Kirche Kirchditmold	
		11.00 Uhr	Kirche Kirchditmold	Gottesdienst im Kooperationsraum	Lektor Baum
09.01.22	1. So. n. Epiphania	9.30 Uhr	Paul-Gerhardt-Kirche	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Dr. Benner
		11.00 Uhr	Kirche Kirchditmold	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Dr. Benner
16.01.22	2. So. n. Epiphania	9.30 Uhr	Paul-Gerhardt-Kirche	Gottesdienst	Pfr. Williamson
		11.00 Uhr	Kirche Kirchditmold	Gottesdienst	Pfr. Williamson

KinderKirchentag

von 10 - 15 Uhr in der
Paul-Gerhardt-Kirche
Nächster Termin:
22.01.2022
Infos: A. Wielsch



Kindergottesdienst

Sonntag, einmal im Monat jeweils 11.00 Uhr
in der Kirche und im Gemeindehaus Kirchditmold.

Nächste Termine:
19.12.2021, 23.01.2022, 27.02.2022

22.02.22		10.00-15.00 Uhr	Paul-Gerhardt-Kirche	KinderKirchentag	Wielsch und Team
23.01.22	3. So. n. Epiphantias	9.30 Uhr	Paul-Gerhardt-Kirche	Gottesdienstreihe „Was aus dem Herzen kommt“	Pfrin. Trömper
		11.00 Uhr	Kirche Kirchditmold	Gottesdienst mit Kindergottesdienst	Pfr. Dr. Benner, Kigo-Team
30.01.22	4. So. n. Epiphantias	9.30 Uhr	Paul-Gerhardt-Kirche	Gottesdienstreihe „Was aus dem Herzen kommt“	Pfrin. Klöpfel
		11.00 Uhr	Kirche Kirchditmold	Gottesdienst	Pfr. Williamson
06.02.22	Letzter So. n. Epiphantias	9.30 Uhr	Paul-Gerhardt-Kirche	Gottesdienstreihe „Was aus dem Herzen kommt“	Pfrin. Feußner
		11.00 Uhr	Kirche Kirchditmold	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Dr. Benner
13.02.22	Septuagesimae	9.30 Uhr	Paul-Gerhardt-Kirche	Gottesdienstreihe „Was aus dem Herzen kommt“ mit Abendmahl	Pfrin. Dr. Gütter
		11.00 Uhr	Kirche Kirchditmold	Gottesdienst	Pfrin. Valtink
20.02.22	Sexagesimae	9.30 Uhr	Paul-Gerhardt-Kirche	Gottesdienst	Pfr. Dr. Benner
		11.00 Uhr	Kirche Kirchditmold	Gottesdienst	Pfr. Dr. Benner
27.02.22	Estomihi	9.30 Uhr	Paul-Gerhardt-Kirche	Gottesdienst	Pfr. Williamson
		11.00 Uhr	Kirche Kirchditmold	Gottesdienst mit Kindergottesdienst	Pfr. Williamson, Kigo-Team
06.03.22	Invocavit	9.30 Uhr	Paul-Gerhardt-Kirche	Gottesdienst	Pfr. Dr. Benner
		11.00 Uhr	Kirche Kirchditmold	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Dr. Benner

Aus gegebenem Anlass beachten Sie bitte unbedingt die Aushänge, unsere Internetseite und Veröffentlichungen in der Zeitung, in wie weit die angekündigten Veranstaltungen stattfinden können.



Jeden Samstag um 18 Uhr nach dem Glockenläuten laden wir zur „**Musikalischen Abendandacht**“ in die Kirche Kirchditmold ein.
(weitere Infos siehe Seite 25)



Glockenläuten für den Frieden



freitags 18.50 Uhr
Paul-Gerhardt-Kirche

Dippel

Gas-/
Wasser-
installation
Gasheizungsbau

Torsten Dippel
Bruchstraße 22
34130 Kassel-Kirchditm.

Telefon: 05 61 / 6 47 87
Telefax: 05 61 / 96 29 19

Akkordeonorchester „Jungfernhopf“

KS - Zum Feldlager 138a
Dirk Hennemann
Tel: 0561 / 820 81 25
www.stadtbelltreff-jungfernhopf.de

Ihr Pflegedienst in Kirchditmold - wir freuen uns auf Sie



Becker
Achim und Claudia Becker
Zentgrafenstr. 125, 34130 Kassel
Tel. 0561 - 312866

*Pflege - so wie Sie gern
gepflegt werden möchten*

- Grund- und Behandlungspflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Beratung in allen Belangen der Pflegeversicherung
- Vertragspartner aller Kassen



Gärtnerei Uffelmann

Von der Wurzel bis zur Blüte!

Hohemannstraße 4 Tel: 0561 643 78
34130 Kassel-Kirchditmold www.blumen-uffelmann.de

Hier könnte
Ihre Anzeige
stehen.

gemeindebrief
@petrus-
kirchengemeinde-
kassel.de

Immobilien Elke Matzdorf

Schwarzenbergstraße 8,
34130 Kassel, Tel. 0561 - 962850

Ihr Immobilienbüro in Kirchditmold



Brot für die Welt

www.brot-fuer-die-welt.de

Pawel Kowalski

Tel.: 0561 - 6 65 26
34130 KS, Distelbreite 3

Alles rund ums Haus

Unsere Leistungen:

- Hausmeister Tätigkeiten
- Rasen mähen und Pflege
- Baumschnitt, Pflanzungen
- Platern und Trockenmauern
- ... und vieles mehr

Rufen Sie uns an, wir machen Ihnen ein Angebot!



KASSELER TRADITIONSBÄCKEREI
34131 KASSEL-BAD WILHELMSHÖHE

INHABER: ANDREAS MARKUS
LANGE STRASSE 11. TEL. 32661

Filiale: Zentgrafenstraße 95, Te.: 67 458

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 6.30h - 18.30h; Sa. 6.00h - 13.00h; So. 7.30h - 11.30h
Besuchen Sie auch unser Café in der Wilhelmshöher Allee 268. Tel. 316 2277

Hier könnte **IHRE ANZEIGE** stehen!

gemeindebrief@

petrus-kirchengemeinde-kassel.de

Bibelkreis „Glaube und Leben“: Wir lesen im Matthäusevangelium

Das Matthäusevangelium regt seit seiner Entstehung Menschen dazu an, ihr persönliches Leben mit der frohen Botschaft Jesu in Beziehung zu setzen. Schlüsselsituationen werden erzählt, in denen es um unsere eigenen Grunderfahrungen geht, um Vertrauen, Angst, Glück und Trauer. Um die Frage nach Distanz und Nähe zu den Menschen, die uns wichtig sind. Um Krankheit und Heilung. Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen diskutieren und erzählen. Es geht um alte Erfahrungen und was wir im hier und heute aus ihr entwickeln können. Wir lesen das Evangelium Stück für Stück.

NÄCHSTE GESPRÄCHSTHEMEN

16. Dezember 2021

27. Januar 2022

10. Februar 2022

10. März 2022

Gemeindehaus Kirchditmold,
jeweils 15 bis 16.30 Uhr

Thomas Benner



Foto: Benner

Kinderkirche in Paul Gerhardt neu und anders

Bist du im Grundschulalter und hast Lust zu uns in die Kinderkirche zu kommen? Dann gibt es hier tolle Neuigkeiten für dich!

Wir wollen mit einer neuen Idee mit der Kinderkirche am Standort Paul Gerhardt starten. An bestimmten Samstagen im Jahr werden wir im Gemeindehaus und der Kirche zwischen 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr zusammen Kinderkirche feiern. Wir wollen uns dabei viel Zeit nehmen, um uns eine biblische Geschichte oder ein spannendes Thema ganz genau anzusehen. Dabei wollen wir gemeinsam spielen, singen und basteln. Auch ein gemeinsames Mittagessen wird es geben. Eine Erfahrung für viele Sinne. Kinderkirche wird neu und ganz anders erfahrbar und erlebbar. Ein tolles Team freut sich auf dich. Das darfst du nicht verpassen.

Die Termine sind:

22. Januar 2022, 30. April 2022,

2. Juli 2022, 12. November 2022



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Andrea Wielsch

Aus gegebenem Anlass beachten Sie bitte unbedingt die Aushänge, unsere Internetseite und Veröffentlichungen in der Zeitung, in wie weit die angekündigten Veranstaltungen stattfinden können. !

KINDERABENTEUERTAG „UND DER HERBST BEGINNT“

Am 18. September fand im Gemeindesaal der Kirche Kirchditmold der erste „normale“ Kinderabenteuertag in diesem Jahr statt. So konnten wir uns wieder von 10:00 Uhr bis 15:30 Uhr mit den Kindern treffen und hatten genügend Zeit zum gemeinsamen Spielen, Basteln, Essen und Spaß haben. Insgesamt nahmen 19 Kinder teil und ich wurde von drei tollen jugendlichen Helfern unterstützt.

Wir begannen den Morgen damit, dass wir die Schöpfungsgeschichte hörten und dazu mit Tüchern, Leuchtsternen, Blumen und ganz vielen Tieren ein Bodenbild bauten. Bei dem anschließenden „1, 2 oder 3“- Quiz wurde es herbstlich. Die Zeit bis zum Mittagessen genossen wir mit gemeinsamen Spielen. Nach Nudeln mit Tomatensoße und Pesto ging es auch schon zum Basteln. Es entstanden viele herbstliche Windlichter, ein Schöpfungspanorama, witzige Vögel aus Kiefernzapfen und „hüpfende“ Fledermäuse. Wie immer wenn man Spaß hat, vergeht die Zeit wie im Flug und wir beteten am Abschluss noch das Vater Unser.



Foto: Lisa-Marie Hucke

Wer es dieses Jahr nicht zu einem Kinderabenteuertag geschafft hat, muss nicht traurig sein, da es auch im nächsten Jahr drei Kinderabenteuertage geben wird:



26. März 2022

9. Juli 2022

24. September 2022

Lisa-Marie Hucke



Spielkreis in der Paul-Gerhardt-Kirche

Nach einer langen Pause füllt sich donnerstags, um 9.30 Uhr unser Gemeindehaus wieder mit kleinen Kindern, Mamas, manchmal auch Papas. Es wird gesungen, gespielt und getanzt. Während eines kleinen Frühstücks haben die Eltern die Möglichkeit zum Austausch.

Ein erfüllter Donnerstagsvormittag für Kleine und Große!

Termin: donnerstags, 9.30 Uhr im Gemeindehaus der Paul-Gerhardt-Kirche

Es gilt die 3G Regelung. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Jeder ist willkommen.

Kontakt: Marion Schönherr, Tel. 883001



Aus gegebenem Anlass beachten Sie bitte unbedingt die Aushänge, unsere Internetseite und Veröffentlichungen in der Zeitung, in wie weit die angekündigten Veranstaltungen stattfinden können. !

KirchenKino

4. Dezember 2021



KinderKirchenKino

Ein alter Mann und sein Kater sind kurz vor Weihnachten komplett eingeschneit. Der Weihnachtsbaum fehlt noch und zu essen gibt es auch nichts. Bei der Suche nach einem Weihnachtsbaum verletzt sich der alte Mann so unglücklich am Fuß, dass er im Haus bleiben muss. Und was ist nun mit dem Weihnachtsbaum und den fehlenden Einkäufen und Leckereien? Der kleine Kater nimmt die Organisation einfach selbst in die Hand ...

KirchenKino

1817 kommt ein Priester nach Oberndorf bei Salzburg, wo er Armut und Hoffnungslosigkeit vorfindet. Mittels Predigten und Liedern in deutscher Sprache, möchte er die Kirche allen Menschen zugänglich machen. Doch diese Ideen sind vielen ein Dorn im Auge. Bald steht er vor der Entscheidung, entweder seine Bemühungen aufzugeben oder den Menschen die wahre Bedeutung der Heiligen Nacht näher zu bringen. Und so verwandelt sich an Heiligabend 1818 ein von ihm geschriebenes Gedicht in das bekannteste Weihnachtslied aller Zeiten.

15. Januar 2022



KinderKirchenKino

Eine kleine Hexe will unbedingt mit den anderen Hexen in die Walpurgisnacht tanzen, doch sie ist erst 127 Jahre alt und damit viel zu jung dafür. Weil sie sich trotzdem heimlich auf das Fest schleicht und dabei erwischt wird, bekommt sie als Strafe auferlegt, alle Zaubersprüche aus dem großen magischen Buch in nur einem Jahr zu lernen. So soll sie beweisen, dass sie schon eine richtig große und gute Hexe ist.

Weitere Termine:
12. März, 15 Uhr
KinderKirchenKino
12. März, 19 Uhr
KirchenKino

15. Januar 2022

KirchenKino

Ein Pianist geht 1962 auf eine Konzert-Tournee von New York bis in die Südstaaten. Sein Fahrer ist ein Mann aus der Arbeiterklasse, der seinen Lebensunterhalt mit Gelegenheitsjobs und als Türsteher verdient. Der Gegensatz zwischen den beiden könnte nicht größer sein. Dennoch entwickelt sich eine enge Freundschaft. Gemeinsam erleben sie eine Zeit, die von wahrer Menschlichkeit, aber auch Gewalt und Rassentrennung geprägt ist.

5. Februar 2022



KinderKirchenKino

Familienwahnsinn pur und ein Mädchen mitten drin! Zum Glück hat es seine beste Freundin immer dabei. Das angesagteste Mädchen der Schule will eine große Party feiern und alle sind eingeladen. Nur die beiden Freundinnen nicht. Das wollen die beiden sich nicht gefallen lassen und versuchen alles Mögliche, um doch noch zur Party gehen zu dürfen!

KirchenKino

Es geht um eine der berühmtesten Kinderbuchautorinnen. Jeder kennt ihre Geschichten über die herrliche Kindheit in Schweden. Ihre eigene Kindheit dagegen endete früh, als sie im Alter von 18 Jahren unehelich schwanger wurde – im Schweden der 1920er-Jahre ein Skandal. Der Film erzählt davon, wie die junge Frau den Mut findet, die Anfeindungen ihres Umfeldes zu überwinden und ein freies, selbstbestimmtes Leben als moderne Frau zu führen.

Beginn ist für die Kinder um 15 Uhr und für die Erwachsenen um 19 Uhr!

Der Eintritt ist frei.

Es gilt die 3G-Regel!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Literatur & Andacht Paul Gerhardt



Jeden letzten Donnerstag im Monat
findet eine Literaturandacht
von 17.00 bis 18.00 Uhr statt.

Donnerstag, 27. Januar

Buch: Ellen Sandberg: „Die Vergessenen“, 2017

1944: Kathrin tritt eine Stelle als Krankenschwester an und meint, ihren Platz im Leben gefunden zu haben. Als die junge Frau kurz darauf dem charismatischen Arzt Karl begegnet, fühlt sie sich zu ihm hingezogen. Zu spät merkt sie, dass seine Arbeit das Leben vieler Menschen bedroht, auch ihr eigenes.

2013: In München lebt ein Mann für besondere Aufträge. Als er Akten aufspüren soll, die sich im Besitz einer alten Dame befinden, hält er das für reine Routine. Er ahnt nicht, dass er im Begriff ist, ein Verbrechen aufzudecken, das Generationen überdauert hat.

Donnerstag, 24. Februar

Buch: Matthias Brandt: „Blackbird“, 2019

Motte, 15 Jahre alt, bekommt einen Anruf: Sein bester Freund Bogi ist plötzlich sehr krank. Aber das ist nur eine der herzerreißenden Explosionen dieses Jahres, die Mottes Leben auf den Kopf stellen. Kurz danach fährt Jacqueline auf einem Hollandrad an ihm vorbei, und die nächste Erschütterung beginnt. Zwischen der Möglichkeit des Todes und der Liebe spitzen sich die Ereignisse immer weiter zu und stellen Motte vor unbekanntere, schmerzhaftere Herausforderungen.

Donnerstag, 31. März

Buch: Ewald Arenz: „Alte Sorten“, 2019

Sally und Liss: zwei Frauen, wie sie unterschiedlicher nicht sein könnten. Sally, kurz vor dem Abitur, will einfach in Ruhe gelassen werden, vor allem von Erwachsenen und ihren Regeln.

Liss ist eine starke, verschlossene Frau, die ihren Hof bewirtschaftet. Sally stellt schnell fest, dass Liss anders ist als andere Erwachsene. Kein heimliches Mustern, kein voreiliges Urteilen, keine misstrauischen Fragen. Liss bietet ihr an, auf dem Hof zu übernachten. Aus einer Nacht werden Wochen. Während sie gemeinsam im Obstgarten arbeiten, kommen sich die beiden Frauen näher. Und erfahren nach und nach von den Verletzungen, die ihnen zugefügt wurden.

Zu diesem Roman findet am 3. April ein Literaturgottesdienst in Paul-Gerhardt statt.

Fragen zum Buchcafé beantwortet J. Klöpfel:
buchcafe-pg@web.de

Ihr Literaturandacht-Paul-Gerhardt-Team

Advent & Weihnachten

Wenn am 1. Advent am Kranz in der Kirche zu Beginn des Gottesdienstes die erste Kerze von einem Kind entzündet wird, beginnt eine neue Zeit: eine Zeit der Erwartung. Vier Sonntage sind es, dann feiern wir die Geburt des göttlichen Kinds am heiligen Abend. Die Figuren der Krippe nehmen ihre Plätze in der Kirche ein. Hirten, Tiere, die drei Weisen aus dem Morgenland, Maria, Joseph, die Tiere im Stall. Und schließlich: das neugeborene Kind. Jeden Sonntag kommen sie dem Ort näher, von dem der Evangelist Lukas erzählt. Advent, Zeit der Erwartung: Das kennt jede Frau, die ein Kind empfangen hat. Es wächst, der Zeitpunkt kommt näher, dass es „das Licht der Welt“ erblickt. Der Evangelist Johannes nennt Jesus „Licht der Welt“. Etwas grundsätzlich Neues beginnt: wir begegnen in jenem Kind aus der Kleinstadt Bethlehem, das zur Zeit des Kaisers Augustus zur Welt kam, unserer eigenen Geschichte. Das Kind ist verletzt, braucht Wärme, braucht Liebe. Am Anfang: erste Umarmungen, das erste Streicheln, der erste Kuss, das gemeinsame Atmen, Berührungen körperlicher wie seelischer Art. Das Jesuskind lebt davon, wir leben aus diesen Urerfahrungen heraus. Unter Umständen machen wir auch die Erfahrung des Mangels. Und das wird unser Leben ebenso prägen wie liebevolle Nähe.

Der Advent hat die Kirchenjahresfarbe violett. Eine Farbe, die mit Konzentration, mit In-Sich-Gehen verbunden wird. Am Kirchditmolder Altar hängt ein gewebtes Stück Stoff in violett, ein Antependium. Der Advent teilt das Violett mit der Passionszeit: Die Wochen vor Ostern bis zum Karfreitag, bis zur Auferstehung. Weiß ist die Farbe des Weihnachtsfests und des Osterfests: festliches Weiß, klares Licht, Heiterkeit und Freude. Denn neues Leben beginnt. Das Violett der schweren Zeiten ist jedem vertraut, der sich dem Leben stellt. Vieles ist einfach schwierig und belastend. Es wird erträglich, wenn ich am Ende des Tunnels das Licht entdecke. Wenn ich in mir selbst das „Licht der Welt“, den neugeborenen, den auferstandenen Christus entdecke. Denn für uns und um unseres „Seelenheils“ willen erzählen wir immer wieder die uralten Geschichten vom Neuworden des Lebens. Advent: Ankunft. Gott, der schon längst in uns wirkt, lässt sich entdecken. Wir finden wieder zu den Lebenswurzeln unserer Existenz. Wir kommen an in unserem eigenen Leben, Wir sind verwoben mit unseren Mitmenschen und der ganzen Schöpfung: Gott sei Dank! Eine gesegnete Adventszeit und ein frohes Weihnachtsfest!

Thomas Benner



Friedenslicht von Bethlehem

Eine Kerze, die in der Geburtsgrotte Jesu in Bethlehem entzündet wurde, spendet das Licht für tausende Kerzen, die in die Welt getragen werden.

Die zur Johanniter-Unfallhilfe gehörende Jugendgruppe „Projektgruppe Friedenslicht“ aus Baunatal nimmt das Licht am ICE-Bahnhof in Empfang und wird es in einer adventlichen Andacht in die Kirchditmolder Kirche an uns weiterschicken: Zeichen der Gegenwart Christi in einer von Gewalt, Krankheit und Unrecht heimgesuchten Welt...

Eine stimmungsvolle Andacht gerade auch für junge Menschen...

**Kirche Kirchditmold,
Freitag, 17. Dezember 2021,
18.30 Uhr**

Thomas Benner



Projektgruppe Friedenslicht vor der Kirche Kirchditmold 2020, Foto: Benner

Krippenspiel einmal anders – das Trickbox-Projekt



In diesem Jahr wagen wir uns an der Kirche Kirchditmold an eine neue Idee:

Statt ein klassisches Krippenspiel einzustudieren, wollen wir mit einer Gruppe interessierter Kinder einen Trickfilm produzieren, den es zum Weihnachtsfest zu sehen gibt. Mit Unterstützung von Medienpädagogen und einem motivierten Team Ehrenamtlicher haben die Kinder Gelegenheit, die Technik des Trickfilms und der Animation kennenzulernen und sie auf die Weihnachtsgeschichte anzuwenden. Die selbstgebastelten Figuren und Szenen werden in eigens dafür gebauten Trickboxen Bild für Bild abfotografiert, zusammengeschnitten und mit Musik unterlegt. Wir sind gespannt auf die Ergebnisse und freuen uns schon, sie mit Ihnen und Euch zu teilen!

*Christopher Williamson
für das Trickfilm-Team Kirchditmold*



Wir werden Sie kurzfristig informieren
(Homepage, Newsletter, Zeitung, Schaukästen)

Abonnieren Sie dazu auch gerne
den Newsletter unserer Gemeinde.

„Ich steh an deiner Krippen hier...“

Andacht am Heiligabend für Trauernde
in der Karlskirche

24.12.2021 um 14 Uhr

Wir laden ein zur Weihnachtsandacht für Trauernde, mit vertrauten Texten und Liedern, mit viel Zeit für Erinnerung und Besinnung in einer Gemeinschaft, in der sich Trauernde aufgehoben fühlen.

Pfr. Dr. Friedrichs, Pfr. Hillebold, Pfrin. Trömper

Krippenausstellung in der Karlskirche

In diesem Jahr findet wieder die traditionelle Krippenausstellung mit Krippen aus aller Welt in der Karlskirche statt.

**28.11. – 23.12.2021,
tägl. 16-18 Uhr**

Andacht: „10 gute Minuten“
mit Wort, Musik und Stille:
tägl. um 17 Uhr



24 Bitte beachten Sie unsere Inserenten

Dipl. Ing. **konzok + feiertag** 
 Fachbetrieb für Gartengestaltung und Pflege
 Memelweg 18 · 34131 Kassel · Telefon + Fax 0561-39556
Wir sind ganz in Ihrer Nähe und bieten zu günstigen Preisen:

- Winterdienst
- Baum- und Gehölzschnitt
- Dauergartenpflege
- Pflanzarbeiten
- Plattenverlegung
- Plaster- und Mauerarbeiten
- Zaunbauarbeiten etc.

Wir beraten Sie unverbindlich!

Grabdenkmäler
Siebert & Sohn
 Kassel-Oberzw. · Rengershäuser Str. 9
 Telefon 0561/42422
 kontakt@grabmale.org

 mehrmalsPflege
Diakoniestationen
 der Evangelischen Kirche in Kassel

Wir sind für Sie da.
Erfahren und leistungsstark in Kassel und Baunatal.

Häusliche Alten- und Krankenpflege
 Häusliche Kinderkrankenpflege
 Hauswirtschaftliche Hilfen
 Kurse, Information und Beratung in allen Pflegefragen
 Betreuungsleistungen und begleitetes Wohnen für Menschen mit Demenz
0561 - 313103
 www.diakoniestationen-kassel.de

Zuhause gut und kompetent gepflegt!
 Harleshäuser Straße 26 · 34130 Kassel
 Telefon (0561)96 28 28
 Fax (0561) 6 21 94
 www.pflegeteam-bundk.de

 AMBULANTES PFLEGETEAM
B&K
 ...24 Stunden exklusiv für SIE da!

E. Heublein
 Floristik & Gartenbau
 Frankfurter Straße 317
 34134 Kassel-Niederzwehren
 Tel. 0561/42528 · Fax 0561/472924

Bestattungsunternehmen
MICHAEL JENAL

- Erd-, Feuer-, Seebestattungen
- Baum- und anonyme Bestattungen



Hier könnte Ihre Anzeige stehen!
 Bei Interesse wenden Sie sich an
 Christiane Friedrich-Bukacz · Tel. 408599
 kooperationsraum.kassel.suedwest@ekkw.de

Dr. Werner Exner · Rechtsanwalt
Fachanwalt für Sozialrecht
 Ihr Anwalt für Ihre Probleme mit

- Sozialversicherung (Rente, Pflege, bei Behinderung)
- Betreuung (nur wenn man sie wirklich braucht)
- Grundsicherung (auch zusätzlich zur Rente)

34134 Kassel - Credéstraße 5 - am dez
 Telefon 0561/941 76 16

Hier könnte IHRE ANZEIGE stehen
 Info: W. Röder, Tel.: 44356
 winfried.roeder@ekkw.de

Rechtsanwalt & Mediator Georg Pistorius



Georg Pistorius
 Rechtsanwalt & Mediator
 Recht · Steuern · Mediation

Kohlenstraße 39 · 34121 Kassel ·
 Tel. 0561-24063771
 www.kanzlei-pistorius.de

Rückenwind ist einfach.



Kasseler Sparkasse

www.rueckenwind-fuer-unsere-region.de

BÜRGER & SOHN **Werkstatt für kreativen Innenausbau**
 Stefan Bürger
 Dittershäuser Straße 15
 34134 Kassel
 Tel. 0561 41271 | Fax 44878
 www.schreinerei-buerger.de

Gutes Aussäen ist alles.

Spendenkonto:
 IBAN:
 DE10 100610060500 500500


 Brot für die Welt
 Mithras für den Menschen

**Musikalische Abendandacht
zum Wochenausklang in
der Kirche Kirchditmold
samstags 18 Uhr**



DEZEMBER

- 04.** „Jauchzet, frohlocket“
u.a. Johann Sebastian Bach: Kantate
„Nun komm, der Heiden Heiland“
Anna Palupski (Sopran), Florian Brauer
(Tenor), Timo Lübeck (Klavier), Orchester
Kasseler Musiker, Kantorei Kirchditmold,
Michael Gerisch (Leitung)
- 11.** „a compagnato“, Michael Hinze (Horn),
Andreas Ferbert (Violoncello)
Johannes Brahms – Streichquintett op. 18,
Wolfgang Amadeus Mozart –
Hornquintett
- 18.** Mechthild Seitz (Alt),
Michael Gerisch (Orgel)

JANUAR 2022

- 08.** Andrea Gerland (Violine),
Michael Gerisch (Orgel)
- 15.** „Camerata Castellana“,
Dörte Gassauer (Cembalo)
- 22.** Schüler des Tonkünstlerverbandes,
Dörte Gassauer (Leitung)
- 29.** „a compagnato“ Dvorak-Streichquintett
op. 77

FEBRUAR

- 05.** Yana Krasuteskaya (Violine),
Gang Wang (Violoncello)
- 12.** KlavierTrio FOG, Andrea Ferbert (Violon-
cello), Vera Osina (Klavier), Sören Gehrke
(Violine)
- 19.** KlavierTrio. Josephine Nobach (Violine),
Fabian Diederichs (Violoncello),
Volker Krafft (Klavier) – Hamburger Musiker
- 26.** KurhessenBrassQuintett,
Michael Gerisch (Orgel)

MÄRZ 2022

- 05.** Gottfried Elsas (Viola), Andreas Ferbert
(Violoncello), Gerhard Hadem (Kontrabass),
Karin Völker (Querflöte), Michael Gerisch
(Cembalo)

Änderungen vorbehalten



Musikalische Gottesdienste

mit der Kantorei
an Heilig Abend um 23 Uhr,
an Silvester um 17 Uhr

„Jauchzet, frohlocket“

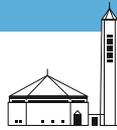
So sollte es am Nachmittag des 2. Advent erklingen. Um diese wunderbare Musik einem größeren Publikum erlebbar zu machen, hatten wir uns für eine Aufführung mit namhaften Solisten und Musikern des Leipziger Gewandhausorchesters im 2G Modus entschieden. Leider kam es zu unerwarteten Schwierigkeiten. Die gute Nachricht: Wir führen Johann Sebastian Bachs Kantate „Nun komm, der Heiden Heiland“, die „Christmas carols“ von John Rutter und andere Chorkompositionen auf. Um dies möglich zu machen, wird die Kantorei nebst Solisten und Orchester von der Orgelempore musizieren.

Bleiben Sie Gott befohlen.

Ihr Michael Gerisch



26 Regelmäßige Veranstaltungen im Pfarrbezirk Paul–Gerhardt



FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Spielkreis

donnerstags, 9.30 Uhr
Marion Schönherr
Tel. 88 30 01

TANZEN FÜR KIDS

Koordination:
Carina Wagner
Tel. 0157 52 42 69 00

Tanzminis

Freitags, 15.00 Uhr
(ab 4 J.)

Tanzteens

Nach Absprache

KINDERKIRCHENTAG

samstags, 10.00 – 15.00 Uhr
dreimal jährl.
Termine siehe
Gottesdienstplan
Andrea Wielsch,
Tel. 0172 7321893
Britta Krug,
Tel. 0157 35453742

FÜR ERWACHSENE

Vorbereitungskreis

Kinderkirchentag
(nach Absprache)
Andrea Wielsch,
Tel. 0172 7321893

Seniengymnastik für Frauen

montags, 10.00 Uhr
Edith Schiemann
Tel. 88 70 61

Seniorenkreis

jeden 1. und 3.
Donnerstag im Monat
von 14.30 - 16.30 Uhr

Blick über den Tellerrand (BüdT)

(Frauenpartnerschaft Nigeria)
vierter Dienstag im Monat,
19.00 Uhr
Gudrun Conrad
Kontakt Gemeindebüro:
Tel. 6 87 56

VERANSTALTUNGEN IM GIA-HAUS, DISTELBREITE 4

Volkslieder singen

ab 17. November wieder jeden
3. Mittwoch im Monat jeweils
um 18.00 Uhr Volksliedersingen
mit Gitarrenbegleitung
Pfr. i.R. Peter Schau,
Tel. 87970120
bitte beachten Sie die 3G-Regel
weitere Termine:
15.12.2021, 19.01.2022,
16.02.2022, 16.03.2022,
20. April 2022

ANGEBOTE FÜR MENSCHEN „55 PLUS“

Kassel kennen lernen

Ev. Familienbildungsstätte
Tel. 1 53 67

Theater besuchen

Dietrich Schiemann
Tel. 88 70 61

FÜR ALLE

Literaturandacht Paul-Gerhardt
jeden letzten Donnerstag
im Monat von 16.00 – 18.00 Uhr
Zusätzliche Ausleihmöglichkeit
sonntags nach dem Gottesdienst
und nach tel. Vereinbarung
Gisela Stock, Tel. 88 31 48
Monika Zindel, Tel. 88 56 87

Wenn Sie Interesse an einer Gruppe haben
kommen Sie einfach vorbei oder informieren
Sie sich bei den angegebenen Kontakt-Personen,
auf unserer Homepage
www.petrus-kirchengemeinde-kassel.de
oder in den Pfarrämtern.

Die Kantorei hat eine E-Mail Adresse:
kantorei.kirchditmold@ekkw.de,
sowie eine Homepage:
www.kantorei-kirchditmold.de,
wo Sie sich über Musikalische Andacht und
Gottesdienste, sowie über unser Kantorat
mit seinen Chören informieren können.

*Aus gegebenem Anlass beachten Sie bitte unbedingt die Aushänge, unsere Internetseite und
Veröffentlichungen in der Zeitung, in wie weit die angekündigten Veranstaltungen stattfinden können.*



Hinweis auf die Widerspruchsmöglichkeit

Der Gemeindebrief der Ev. Petrus-Kirchengemeinde Kassel wird an alle Haushalte im Gebiet unserer Kirchengemeinde und/oder an öffentlichen Stellen verteilt. Wenn Sie mit der Veröffentlichung Ihrer Daten nicht einverstanden sind, können Sie Ihrem Kirchenvorstand Ihren Widerspruch schriftlich mitteilen. Selbstverständlich können Sie es sich jederzeit anders überlegen und den Widerspruch für die Zukunft zurückziehen. Teilen Sie dieses bitte auch schriftlich mit.



Regelmäßige Veranstaltungen 27 im Pfarrbezirk Kirchditmold

FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Kinderabenteuertage

samstags, 10.00 – 15.30 Uhr
(verschiedene Termine
siehe Seite 19)

Lisa-Marie Hucke
Tel. 0159 02 43 94 96

Kindergottesdienst

sonntags, 11.00 Uhr,
einmal im Monat (s. Seite 14)
Pfr. Christopher Williamson
Tel. 6 77 63

FÜR ERWACHSENE

Seniorenachmittag

mittwochs 15.00 Uhr
einmal im Monat
Pfr. Dr. Thomas Benner
Tel. 6 82 08

Senioren gymnastik

donnerstags, 10.00 Uhr
Cornelia Baum
Tel. 6 30 58 92

Wirbelsäulengymnastik

donnerstags, 11.15 Uhr
Cornelia Baum
Tel. 6 30 58 92

GRIPS – Kompetent im Alter

dienstags, 14.30 Uhr
Jörn Meier
Tel. 8 16 63 90

Offener Männerkreis

jeden letzten Mittwoch
im Monat, 19.00 Uhr
Detlef Dehmel
Tel. 6 84 34

Besuchsdienst

für Neuzugezogene
einmal im Monat
Pfr. Dr. Thomas Benner
Tel. 6 82 08

Bibelkreis „Glaube und Leben“

donnerstags, 15.00 Uhr
einmal im Monat
Pfr. Dr. Thomas Benner
Tel. 6 82 08

Kirchenmusik

montags

10.30 Uhr Seniorenchor

dienstags

18.00 Uhr Jungbläser
19.00 Uhr Posaunenchor

mittwochs

17.00 Kinderchor
19.00 Uhr Kantorei

donnerstags

15.30 Uhr Kirchenmäuse
16.00 Uhr Kinderchor



Detail, Fenster der Ev. Kita Kirchditmold

F. Pohl

*Siehe, dein König
kommt zu dir,
ein Gerechter
und ein Helfer.*

Sacharja 9, 9

Kontakte

PFARRER

Pfarrbezirk I, Kirchditmold und Geschäftsführung KiTa

Pfr. Dr. habil. Thomas Benner
Harleshäuser Str. 41, Tel. 6 82 08
Mail: thomas.benner@ekkw.de

Pfarrbezirk II, Kirchditmold und allgemeine Geschäftsführung

Pfr. Christopher Williamson
Christbuchenstr. 87a, Tel. 6 77 63
Mail: christopher.williamson@ekkw.de

Pfarrbezirk III, Paul-Gerhardt

Pfrin. Elisabeth Barth
z.Zt. in Elternzeit

Kirchenvorstandsvorsitzender

Sebastian Fröhlich, Tel. 6 19 03
Mail: sebastian.froehlich@ekkw.de

Kirchenmusiker

Michael Gerisch, Schanzenstr. 1 A
Tel. 6 02 68 05 (dienstlich)
Mail: kantorei.kirchditmold@ekkw.de

Posaunenchorleiter

Jürgen Freymuth, Tel. 2 88 63 67

Jugendarbeit

Andrea Wielsch, Tel. 0172 732 18 93
Mail: andrea.wielsch@ekkw.de
Lisa-Marie Hucke, Tel. 0159 02 43 94 96
Mail: lisa-marie.hucke@ekkw.de

Küsterin

Lidija Schall, Tel. 5 06 20 20

Kindertagesstätte

Leitung: Ellen Henze,
Zentgrafenstr. 182, Tel. 6 85 84
Mail: Kirchditmold.Kindertagesstaette@ekkw.de

Gemeindebüro

Schanzenstr. 1 A, Tel. 6 87 56
Regine Pohl, Mail: regine.pohl@ekkw.de
Monika Heckmann, Mail: monika.heckmann@ekkw.de
Montag von 17.00 - 18.00 Uhr
Dienstag von 11.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag von 9.00 - 11.00 Uhr
Freitag von 9.00 - 10.00 Uhr
Pfr. Dr. Benner / Pfr. Williamson

Gemeindekoordinatorin Paul-Gerhardt

Britta Krug, Tel. 0157 35453742, Mail: britta.krug@ekkw.de

Telefonseelsorge

0800 111 0111 – Tag und Nacht erreichbar –
gebührenfrei, keine Auflistung in der Telefonrechnung

Diakonie-Sozialstation

Ahrensbergstr. 21, Tel. 9 38 79-0
Montag bis Freitag, 8.00 - 16.00 Uhr

Zentrale Diakoniestation Mitte

Wolfhager Str. 322, Tel. 88 00 70

Gemeindeschwestern

Gabriele Wagner, Tel. 6 45 16
Monika Schirhuber, Tel. 4 91 79 77

Hospizverein

(Sterbebegleitung)
Die Freiheit 2, Tel. 7004-161

Impressum

Herausgeber: Ev. Petrus-Kirchengemeinde Kassel,
Schanzenstr. 1 A, 34130 Kassel, Tel. 0561 - 6 87 56
Schriftleitung: Christopher Williamson
(Verantwortlicher), Dr. habil. Thomas Benner,
Regine Pohl, Marion Schönherr, Rolf Zindel
Gestaltung und Druck: sprenger druck,
Arolser Landstr. 61, 34497 Korbach,
Tel. 05631 - 56 89 92-0

Redaktionsschluss

**Gemeindebrief „Frühjahrsausgabe“
11.01.2022**

Spendenkonten

Sie können die Kirchengemeinde durch eine Spende unterstützen. Ihre Spende hilft uns die vielfältigen Projekte in der Gemeindeförderung voranzubringen.

Ev. Stadtkirchenkreis Kassel

Evangelische Bank e.G., BIC: GENODEF1EK1
IBAN: DE30 5206 0410 0002 2002 01

Verwendungszweck: Petrus-Kirchengemeinde

oder auf das Konto:

Stiftung Kantorat Kirchditmold

Evangelische Bank e.G., BIC: GENODEF1EK1
IBAN: DE61 5206 0410 0000 8116 70

Verwendungszweck:

„Zustiftung Stiftung Kantorat Kirchditmold“ oder
„Spende Stiftung Kantorat Kirchditmold“

Ev. Petrus-Kirchengemeinde Kassel

Evangelische Bank e.G., BIC GENODEF1EK1
IBAN: DE37520604100030003573

„Förderkreis Chormusik Kirchditmold“

Bitte Name und Adresse angeben